



ZIVILGESELLSCHAFT STÄRKEN!

Modelle demokratischer Umnutzung der Immobilien krimineller Gruppen

Arbeitskonferenz 10. & 11. November 2016

ZUM ABSCHLUSS DES EU-PROJEKTS CREATING PUBLIC SPACES – ÖFFENTLICHE RÄUME FÜR DEMOKRATISCHE KULTUR SCHAFFEN!

Aus Rockerkneipen Demokratiezentren machen! – Im EU-Projekt Creating Public Spaces haben deutsche und italienische Organisationen daran gearbeitet, wie lokale, demokratische Kultur durch die Umnutzung der Immobilien krimineller Gruppen gefördert werden kann. Als Präventionsmittel gegen Mafien hat sich das Prinzip in Italien bereits bewährt. Auf welche Weise der Einzug und die zivilgesellschaftliche Weiternutzung als Instrument etwa auch gegen rechtsextreme Gruppen in Deutschland eingesetzt werden kann, dazu werden auf einer zweitägigen Konferenz Vertreter_innen aus Politik, Zivilgesellschaft, Justiz und Wissenschaft diskutieren und Vorschläge entwickeln.

LEITUNG

Benno Plassmann, Echolot – Projekte für demokratische Kultur, gegen Mafien e.V.
Dr. Tobias Scholz, Amadeu Antonio Stiftung

PROGRAMM

Donnerstag, 10. November Amadeu Antonio Stiftung, Novalisstr. 12, 10115 Berlin

14:00 – 17:30 Uhr Workshops

- * Juristische Rahmungen: Prof. Dr. Martin Heger, Dott. Federico Alagna
- * Sozialräumliche Reflexionen: Dr. Tobias Scholz, Dr. Uta Döring
- * Kulturelle Aktionen: Benno Plassmann und Team „Dehnungsfuge“ (LKJ Sachsen-Anhalt)

Freitag, 11. November Humboldt-Universität zu Berlin, Unter den Linden 6, Raum 2116 (Audi Max)

9:00 c.t. **Registrierung**

9:15 – 9:45 Uhr Begrüßung und Einleitung:

- * Begrüßung des Gastgebers: Prof. Dr. Martin Heger (Humboldt-Universität zu Berlin)
- * Grußwort Landesregierung Kalabrien (lead-partner im Projekt Creating public spaces)
- * Einleitung und Moderation: Benno Plassmann (Echolot – Projekte für demokratische Kultur, gegen Mafien e.V.)

9:45 – 10:30 Uhr **Präsentation Workshopergebnisse / Forderungen**

10:30 – 11:15 Uhr Reaktionsrunde:

- * Dr. Johannes Fechner, MdB (SPD) * Renate Künast MdB (Grüne, angefragt) * Monika Lazar, MdB (Grüne)
- * Timo Reinfrank (Amadeu Antonio Stiftung) * Heike Scharpff (Bundesverband Freie Darstellende Künste)
- * Rainer Bohne (Geschäftsführer SRL e.V. & Rat für Baukultur und Denkmalkultur)

11:15 – 11:45 Uhr **Pause**

11:45 – 12:15 Uhr Gespräch mit Karen Larisch, MdL (Die LINKE):

Herausforderungen in der sozialräumlichen Präventionsarbeit gegen kriminelle Organisationen nach Art der Nazis

12:15 – 13:00 Uhr Jürgen Roth (Publizist, Autor u.a. von »Mafialand Deutschland«, »Der Tiefe Staat«)

im Gespräch mit Claudio Cordova (Herausgeber von www.ildispaccio.it, Reggio Calabria):
Wie darüber reden? Probleme bei der medialen Berichterstattung über kriminelle Organisationen.



Co-funded by the Prevention of and Fight against Crime Programme of the European Union